

Verantwortl. Redakteur: R. D. Köhler in Stettin.

Besitzer und Drucker: R. Graßmann in Stettin, Kirchplatz 3-4

Bezugspreis: in Stettin monatlich 50 Pf., in Deutschland 2 M.

Anzeigen: die Zeitspaltel oder deren Raum im Morgenblatt 15 Pf., im Abendblatt und Restanten 30 Pf.

Morgen-Ausgabe.

Annahme von Inseraten Schulzenstraße 9 und Kirchplatz 9.

Agenturen in Deutschland: In allen größeren Städten Deutschlands: R. Mosse, Hansenstein & Vogler, G. L. Daube, Invalidendank, Berlin Bernh. Arndt, Max Gerstmann, Otto Thiele, Elberfeld W. Thienes, Greifswald G. Illies, Halle a. S. Jul. Barck & Co. Hamburg Heinr. Eisler, Joh. Nootbaar, A. Steiner, William Wilkens, Kopenhagen Aug. J. Wolf & Co.

Abonnements-Einladung.

Unsere geehrten Leser, namentlich die auswärtigen, bitten wir, das Abonnement auf unsere Zeitung recht bald erneuern zu wollen, damit ihnen dieselbe ohne Unterbrechung zugeht und wir zugleich die Stärke der Auflage feststellen können.

Der Preis der täglich zweimal erscheinenden Stettiner Zeitung beträgt außerhalb aller Postanstalten vierteljährlich nur zwei Mark, in Stettin in der Expedition monatlich 50 Pfennige, mit Bringelohn 70 Pfennige.

Die Stettiner Zeitung ist daher die billigste politische Zeitung, welche täglich zweimal und in einem so großen Formate erscheint und den Lesern eine solche von keinem andern hiesigen Blatte auch nur annähernd erreichte Fülle von Nachrichten bringt.

Die Redaktion.

Deutschland.

Berlin, 29. September. Unter den dem Reichsamt des Innern unterstellten Ressorts dürfte im nächstjährigen Etat das Patentamt eine gegenüber dem Etat von 1891-92 erhebliche Mehrforderung stellen.

Der Kaiser hat in den letztvergangenen Tagen, während seines Aufenthalts auf Schloss Rominten, in gewohnter Weise die regelmäßigen Vortrüge entgegengenommen.

In der Zeitung für deutsche Bahnhaupter war kürzlich folgende Mitteilung veröffentlicht worden: „Zum Vochumer Prozesse bemerke ich, daß ich in meiner neunzehnjährigen Dienstzeit als Bahnhaupter keine besseren Schienen als diejenigen von Krupp und keine schlechteren als die von Wagon kennen gelernt habe und zwar auf den Bahnhaupten Dens-Gießen, Hamm-Dortmund, Dortmund-Dagen (rhein.), Umma-Dagen (W.M.).“

nicht weniger als etwa 180 Rasttagen pro Tag befahrenen Tunnel gelegen, in welchen sie also in Folge der größeren Distanz der Räder, durch Bremsen, durch Rost u. s. w. naturgemäß in viel kürzerer Zeit abgekauert werden, als Schienen auf anderen Strecken.

Die Arbeiten zur Bildung und Ausgestaltung der Veranlagungskommissionen, wie sie das neue Einkommensteuergesetz verlangt, sind faktisch im besten Fortschritte begriffen.

Die von uns für die letzte Woche des Oktober in Aussicht gestellten Verhandlungen der Sachverständigenkommission zur Begutachtung einer reichsgesetzlichen Regelung des Verkehrs mit Gisten beginnen in Reichsgesundheitsamt am 26. des genannten Monats.

Eine Versammlung von Sozialdemokraten des fünften Reichstagswahlbezirks tagte gestern Abend im Schützenhause, um die Wahl der Delegierten zum Erfurter Parteikongress vorzunehmen, welche in der vorwöchentlichen politisch aufgelösten Versammlung nicht zu Stande gekommen.

Die Stettiner Zeitung ist daher die billigste politische Zeitung, welche täglich zweimal und in einem so großen Formate erscheint und den Lesern eine solche von keinem andern hiesigen Blatte auch nur annähernd erreichte Fülle von Nachrichten bringt.

In Betreff der neuen russischen Anleihe hören wir, daß es nicht unwahrscheinlich ist, daß die Anleihe in Berlin unterbleiben wird. Sollte ein solcher Beschluß gefaßt werden, so wird der Grund dafür nicht etwa in den politischen Verhältnissen zu suchen sein, denn in dieser Beziehung sind ja soeben erst wiederum die beruhigenden und klärenden Mitteilungen von autoritativer Seite ergangen, sondern man wird darauf einzig und allein die Gelegenheit zur Wiederkehr ähnlicher Beunruhigungen des Publikums abschneiden wollen, wie sie ein großer Teil der Presse aus Anlaß dieser Angelegenheit hervorgerufen für gut befinden hat.

Die russisch-englische Gegenpartei in Mittelasien ist durch den Vorstoß der ersten Macht gegen die Panikländer in ein oskimes künftiger Verwickelungen nicht ganz arm des Entwicklungsstadium eingetreten. Die Ausdehnung der russischen Einflusssphäre über den Gobi, östlich der Panikländer bringt Territorien, welche bisher der überwiegenden Anziehungskraft des indischen Kolonialreiches huldigten, in unmittelbare Nachbarschaft des einzigen Konkurrenten, der Englands asiatisches Prestige im Ernste gefährden kann, sobald ihm der passende Augenblick dazu gekommen scheint.

Das russisch-englische Gegenpartei in Mittelasien ist durch den Vorstoß der ersten Macht gegen die Panikländer in ein oskimes künftiger Verwickelungen nicht ganz arm des Entwicklungsstadium eingetreten. Die Ausdehnung der russischen Einflusssphäre über den Gobi, östlich der Panikländer bringt Territorien, welche bisher der überwiegenden Anziehungskraft des indischen Kolonialreiches huldigten, in unmittelbare Nachbarschaft des einzigen Konkurrenten, der Englands asiatisches Prestige im Ernste gefährden kann, sobald ihm der passende Augenblick dazu gekommen scheint.

Die russisch-englische Gegenpartei in Mittelasien ist durch den Vorstoß der ersten Macht gegen die Panikländer in ein oskimes künftiger Verwickelungen nicht ganz arm des Entwicklungsstadium eingetreten. Die Ausdehnung der russischen Einflusssphäre über den Gobi, östlich der Panikländer bringt Territorien, welche bisher der überwiegenden Anziehungskraft des indischen Kolonialreiches huldigten, in unmittelbare Nachbarschaft des einzigen Konkurrenten, der Englands asiatisches Prestige im Ernste gefährden kann, sobald ihm der passende Augenblick dazu gekommen scheint.

für die Kongregation abzusehen. Die Ausrückung des Kaisers zum Prager Bürgermeister, daß ihn die gewissen Bahnhaupter-Demonstrationen, womit nur der Empfang der Franzosen und Serben gemeint sein kann, geschmerzt haben und daß sie unpatriotisch wären, scheint den gewünschten Effekt nicht verfehlt zu haben.

Die „Presse“ bespricht, daß die Domänenfrage bei der österreichisch-ungarischen Staatsreform in ein aktuelles Stadium getreten sei. Der Generalkonsul Rindöck sei nach Paris abgereist.

Die „Presse“ bespricht, daß die Domänenfrage bei der österreichisch-ungarischen Staatsreform in ein aktuelles Stadium getreten sei. Der Generalkonsul Rindöck sei nach Paris abgereist.

Die „Presse“ bespricht, daß die Domänenfrage bei der österreichisch-ungarischen Staatsreform in ein aktuelles Stadium getreten sei. Der Generalkonsul Rindöck sei nach Paris abgereist.

Die „Presse“ bespricht, daß die Domänenfrage bei der österreichisch-ungarischen Staatsreform in ein aktuelles Stadium getreten sei. Der Generalkonsul Rindöck sei nach Paris abgereist.

Die „Presse“ bespricht, daß die Domänenfrage bei der österreichisch-ungarischen Staatsreform in ein aktuelles Stadium getreten sei. Der Generalkonsul Rindöck sei nach Paris abgereist.

Die „Presse“ bespricht, daß die Domänenfrage bei der österreichisch-ungarischen Staatsreform in ein aktuelles Stadium getreten sei. Der Generalkonsul Rindöck sei nach Paris abgereist.

Die „Presse“ bespricht, daß die Domänenfrage bei der österreichisch-ungarischen Staatsreform in ein aktuelles Stadium getreten sei. Der Generalkonsul Rindöck sei nach Paris abgereist.

Die „Presse“ bespricht, daß die Domänenfrage bei der österreichisch-ungarischen Staatsreform in ein aktuelles Stadium getreten sei. Der Generalkonsul Rindöck sei nach Paris abgereist.

Die „Presse“ bespricht, daß die Domänenfrage bei der österreichisch-ungarischen Staatsreform in ein aktuelles Stadium getreten sei. Der Generalkonsul Rindöck sei nach Paris abgereist.

schreiben gerichtet, in welchem dieselben ersucht werden, mit allen ihnen zu Gebote stehenden Mitteln beizuhelfen für die Annahme des Zolltarifs und des Baunotenmonopols zu wirken.

Der Bundesrat beschließt die Einführung eines Zinsholzmonopols. Die Vorlage wird im Dezember im Bundesrat zur Verhandlung kommen.

Frankreich.

Paris, 28. September. Der „Goulois“ publiziert eine Mitteilung seines Chef-Vertragers über den Bericht des Berichters Petri, nach welcher eine Annäherung Frankreichs und Deutschlands würde in ganz Europa als der Anbruch einer besseren Zeit begrüßt werden.

Der Minister hat in seiner heute Vormittag abgehaltenen Sitzung die Einberufung der Kammer auf den 15. Oktober festgesetzt.

Das „Journal des Debats“ weist ebenso wie die meisten anderen Blätter auf die friedliche Tendenz der Rede, die der Reichskanzler von Caprivi in Dönnabrid gehalten hat, hin und fügt hinzu, es sei gut zu konstatieren, daß an demselben Tage, an welchem der Minister des Auswärtigen, Ribot, in Japan die Aufrechterhaltung der Friedenspolitik bekräftigte, der Reichskanzler von Caprivi eine ebenso beruhigende Sprache geführt habe.

Für den 5. Oktober sind vertrauliche Besprechungen von Vertretern der Regierung, des Landes-Deisterreich und der Kommune Wien unter dem Vorsitz des Statthalters anberaumt über die beabsichtigten neuen Wiener Verkehrsanlagen.

Die Besprechungen sollen ununterbrochen täglich bis zum Abschluß fortgesetzt werden. Als Grundlage dient ein vom Handelsministerium aufgestelltes und vom kaiserlichen krieglichen Ministerium genehmigtes Programm, dem zufolge die Wiener Stadtbahn gebaut, der Wienfluß reguliert, ein System von Ableitungskanälen beiderseits des Donaukanals und des Wienflusses angelegt und der Donaukanal in einen gegen Hochwasser geschützten Handels- und Winterhafen umgewandelt werden soll.

Die Ausführung soll nach einem einheitlichen Gesamtplan erfolgen. Ministerpräsident Graf Taaffe wird in kürzester Zeit das Bett wieder verlassen. Bulletin werten nicht mehr ausgegeben.

Der Kaiser beabsichtigt heute Vormittag den Domänen und erhebtelie darauf Audienzen, wobei auch der Abgeordnete Dr. Rieger empfangen wurde.

Die „Presse“ bespricht, daß die Domänenfrage bei der österreichisch-ungarischen Staatsreform in ein aktuelles Stadium getreten sei. Der Generalkonsul Rindöck sei nach Paris abgereist.

Die „Presse“ bespricht, daß die Domänenfrage bei der österreichisch-ungarischen Staatsreform in ein aktuelles Stadium getreten sei. Der Generalkonsul Rindöck sei nach Paris abgereist.

Die „Presse“ bespricht, daß die Domänenfrage bei der österreichisch-ungarischen Staatsreform in ein aktuelles Stadium getreten sei. Der Generalkonsul Rindöck sei nach Paris abgereist.

Die „Presse“ bespricht, daß die Domänenfrage bei der österreichisch-ungarischen Staatsreform in ein aktuelles Stadium getreten sei. Der Generalkonsul Rindöck sei nach Paris abgereist.

Die „Presse“ bespricht, daß die Domänenfrage bei der österreichisch-ungarischen Staatsreform in ein aktuelles Stadium getreten sei. Der Generalkonsul Rindöck sei nach Paris abgereist.

Die „Presse“ bespricht, daß die Domänenfrage bei der österreichisch-ungarischen Staatsreform in ein aktuelles Stadium getreten sei. Der Generalkonsul Rindöck sei nach Paris abgereist.

Die „Presse“ bespricht, daß die Domänenfrage bei der österreichisch-ungarischen Staatsreform in ein aktuelles Stadium getreten sei. Der Generalkonsul Rindöck sei nach Paris abgereist.

Die „Presse“ bespricht, daß die Domänenfrage bei der österreichisch-ungarischen Staatsreform in ein aktuelles Stadium getreten sei. Der Generalkonsul Rindöck sei nach Paris abgereist.

Die „Presse“ bespricht, daß die Domänenfrage bei der österreichisch-ungarischen Staatsreform in ein aktuelles Stadium getreten sei. Der Generalkonsul Rindöck sei nach Paris abgereist.

Die „Presse“ bespricht, daß die Domänenfrage bei der österreichisch-ungarischen Staatsreform in ein aktuelles Stadium getreten sei. Der Generalkonsul Rindöck sei nach Paris abgereist.

Der Abmürrat ist eine gelagte Erklärung über die Operationen der englischen Flotte vor Sigi...

Russland.

Petersburg, 23. September. (B. T. V.) Nach einer Meldung aus Saratov hat der Gouverneur General-Lieutenant Kostitsch...

Petersburg, 29. September. (B. T. V.) Heute Vormittag 10 Uhr sind der Kaiser und die Kaiserin, der König und die Königin von Griechenland...

Petersburg, 29. September. (B. T. V.) Wie aus Sretsk gemeldet wird, ist die russische wissenschaftliche Expedition unter Führung des bekannten Archäologen Radloff...

Türkei.

Ueber das englische Flottenmandat bei Sigi wird nachträglich aus Konstantinopel berichtet: Zur Vertheidigung des Sigi-Zwischenraumes...

den Namen seines Sohnes auf der Zählliste seiner Abtheilung gehalten und dessen Salair gezogen zu haben...

Rechnung, 13. September. Der Finanzminister Koster hat vor einiger Zeit öffentlich erklärt, daß die Bundesregierung...

Petersburg, 29. September. (B. T. V.) Wie aus Sretsk gemeldet wird, ist die russische wissenschaftliche Expedition unter Führung des bekannten Archäologen Radloff...

krankheit, 1 an entzündlicher Krankheit, 1 an chronischer Krankheit. Von den Ermöglichten starben 5 an Schwindsucht...

Aus den Provinzen.

Schivelbein, 26. September. Auf der Fahrt von Labes nach hier gestellte sich vorgehen in Schwelmig zu dem Aufschauelbesitzer...

Bermischte Nachrichten.

Am 15. October bezieht die in den weitesten Kreisen bekannte Firma S. Röder in Berlin, kaiserl. königl. Hoflieferant...

Berlin, 29. September. Der Raubmörder Wegel hat sich, wie wir mittheilten, bei seiner Flucht ins Ausland von Sletzin aus mit Unvermögen nach dem Votecit Warnemünde begeben...

Stettiner Nachrichten.

Stettin, 30. September. Ueber die Konzerte der Kapelle des Königs-Regiments wird aus Frankfurt a. M. noch geschrieben...

Ein altes liebesthames Mitglied des Bellevue-Theaters ist demselben aufs neue angeordnet worden, Herr Moritz Moritz ist wieder nach hierher zurückgekehrt...

Die Entstellungen über die Beschäftigung der höchsten kanadischen Regierungsbeamten werden immer kanaböser. Jetzt wird auch Mr. Mercer...

Bresen-Berichte.

Wosen, 29. September. Spiritus loco ohne Faß 50er (70 5/8), do. loco ohne Faß 70er 50 70. Fester. - Wetter: Trübe.

November 12,55 bez., 12,57 1/2, W., per Januar März 12,75 G., 12,82 1/2, W. - Schwächer. Köln, 29. September, Nachmittags 1 Uhr.

Getreidemarkt. Weizen hiesiger loco alter -, do. neuer 22,00, do. fremder loco 24,25...

Hamburg, 29. September, Vormittags 11 Uhr. Raffee. (Vormittagsbericht.) Good average Santos per September -, per December 60,00...

Paris, 29. September. Getreidemarkt. (Anfangs-Bericht.) Mehl weichend, per September 59,70...

Paris, 29. September. Getreidemarkt. (Schlußbericht.) Hübsch ruhig, per September 71,00...

Schiffsbewegung.

Postdampfschiffe der Hamburg-Amerikanische Handelsfahrt. (Gesellschaft.) „Polynezia“, am 22. September von Sletzin nach Newyork...

Letzte Nachrichten.

Königsberg, 29. September. Der kommandirende General des 1. Armee-corps v. Werder hat sich zu den Befestigungsarbeiten für die Großfürstin Alexandra nach Petersburg begeben...

Kassel, 29. September.

Heute fand hier die Eröffnung der Generalversammlung des evangelischen Bundes statt, zu welcher aus allen Theilen Deutschlands zahlreiche Deputirte erschienen waren...

Prag, 29. September.

Bei dem heutigen Besuche in Smichow sagte der Kaiser Franz Josef in der Erwiderung auf die fudige Ansprache des Bürgermeisters...

Paris, 29. September.

Die Abendblätter haben ebenfalls den eminenten friedlichen Ton der letzten Rede des deutschen Reichskanzlers, General von Caprivi, hervor...

Wetterausichten für Mittwoch, 30. September.

Mildes, theils beteres, theils nebligcs oder wolfiges Wetter mit mäßigen südwestlichen Winden; keine oder unerhebliche Niederschläge.

Wasserstand.

Elbe bei Dresden, 28. September - 1,12 Meter. - Elbe bei Magdeburg, 28. September + 1,16 Meter. - Anfurt bei Strausfurt, 28. September + 1,15 Meter. - Oder bei Breslau, 28. September, Oberpegel + 4,91 Meter...

Table with columns for various commodities like 'Deutsche Anl.', 'Russische Anl.', 'Englische Anl.' and their prices.

Table with columns for 'Geldmarkt', 'Geldfuß', 'Geldfuß', 'Geldfuß' and their values.

Table with columns for 'Geldfuß', 'Geldfuß', 'Geldfuß' and their values.

Table with columns for 'Geldfuß', 'Geldfuß', 'Geldfuß' and their values.

Table with columns for 'Geldfuß', 'Geldfuß', 'Geldfuß' and their values.

Table with columns for 'Geldfuß', 'Geldfuß', 'Geldfuß' and their values.

Table with columns for 'Geldfuß', 'Geldfuß', 'Geldfuß' and their values.

Table with columns for 'Geldfuß', 'Geldfuß', 'Geldfuß' and their values.

Table with columns for 'Geldfuß', 'Geldfuß', 'Geldfuß' and their values.

Table with columns for 'Geldfuß', 'Geldfuß', 'Geldfuß' and their values.

Table with columns for 'Geldfuß', 'Geldfuß', 'Geldfuß' and their values.

Table with columns for 'Geldfuß', 'Geldfuß', 'Geldfuß' and their values.

Table with columns for 'Geldfuß', 'Geldfuß', 'Geldfuß' and their values.

Der Chevalier von Schomberg.

Roman von Archibald C. Gunter. Autorisierte Uebersetzung und Bearbeitung von Friedrich Meister.

38) Nachdruck verboten.

"Dieser begiebt sich gleich an Ort und Stelle," fuhr Schomberg fort, "wartet ab, bis die Par-

sehr schwer werden, die Verschwörer zu über-

"Was denn?" "Ich bin ein Untertan der bestehenden Obri-

13. Kapitel.

In der Frühe des nächsten Tages erhielt der Chevalier zunächst einen Brief von dem Grafen Kapuschkin.

mittags noch hierher; ich bin noch im Be-

ein alter Schleicher! Solch ein hinterlistiger Patron! Solch ein —

Den geehrten Inserenten und Abonnenten unseres Blattes zeigen wir ganz ergebenst an, daß unsere Expedition von der Schulzenstr. Nr. 9

etwas höher nach

Kohlmarkt Nr. 10

vom 1. Oktober 1891 ab verlegt wird.

Die Expedition der Stettiner Zeitung.

R. Grassmann.

Kritische Erscheinungen.

Fast die Hälfte der Menschheit ist jetzt von einer schrecklichen Krankheit ergriffen, welche durch ihre traurigen Folgen unsägliches Unheil anrichtet.

- in die Freiheit fallende aber der Zuschlag von 50 Pfennigen zu zahlen. 4. Die Fahrgehwindigkeit muß eine betartige sein...

Polizei-Verordnung.

Auf Grund der §§ 5 und 6 des Gesetzes über die Polizeiverwaltung vom 11. März 1850, der §§ 143 und 144 des Gesetzes über die allgemeine Landes-

Carif für das Stettiner Droschkensfahrwesen.

I. Fahrpreise.

Table with 4 columns: 1. Für Tagesfahrten, 2. Personen, 3. Fahrpreis, 4. Pfennige. Includes sub-sections for 1. Für Tagesfahrten, 2. Für Nachtfahrten, 3. Für Frühfahrten.

II. Gemeinsame Bestimmungen.

- 1. Nachtfahrten sind diejenigen Fahrten, welche in der Zeit vom 1. April bis 30. September zwischen 11 Uhr Abends und 6 Uhr Morgens...

- 13. Fahrten von den Theatern. Wenn während des letzten Zwischenakts oder nach demselben an Theatern für den Schluß der Vorstellung Droschken vorherbestellt werden, so sind für das Warten 25 Pfennige zu entrichten.

haben. Die Bestimmungen der §§ 39, 40 und 49 der vorerwähnten Polizei-Verordnung werden durch diesen neuen Tarif vollständig bzw. abgeändert.

Königliche Polizei-Direktion. Graf Stolberg.

Bekanntmachung.

Das Bureau des VI. Reviers wird am 1. Oktober d. J. von Birkenallee Nr. 28 nach der Polzigerstr. Nr. 19, Hofpart., verlegt werden, was hiermit bekannt gemacht wird.

Bekanntmachung.

Behufs Vollendung der Kanalisationsarbeiten auf dem Platze zwischen dem Rathhause und der Post wird die Straße vor dem Rathhause von Mittwoch, den 30. d. Mts. ab, bis auf Weiteres gesperrt.

Königlich spanisches Konsulat.

Die bereits durch die Zeitungen gemeldeten Angehöriger und Ueberschwemmungen in den spanischen Provinzen Almeria, Valencia und Toledo haben so außerordentliche Verbesserungen an Leben und Eigentum angerichtet, daß öffentliche und private Wohlthätigkeit wetteifern, den unglücklichen Opfern nach Kräften zu helfen.

Stettiner Straßen-Eisenbahn-Gesellschaft.

Von Donnerstag, den 1. Oktober cr. ab wird für die Winter-Monate der Betrieb auf der Strecke „Mödenbrückstraße — Dampfschiffbohrer“ eingestellt.

Kirchliche Anzeigen.

In der lutherischen Kirche (Neustadt): Heute, Mittwoch, Abends 8 Uhr: Bibelstunde. Herr Pastor Schulz.

Musikschule (K. A. Fischer).

Unterrichtsfächer: Klavierspiel: Solo- und Ensemblespiel. Theorie: Harmonie- und Formenlehre. Honorar: Unterklasse: Mark 6 pro Monat pränumerando.

Musikschule (K. A. Fischer).

Beginn des Winterhalbjahres Donnerstag, den 8. Oktober. Annahmestunden während der Ferien täglich von 11-1 Uhr, Mittwoch, den 7. Oktober, von 11-1 Uhr und 3-6 Uhr im Unterrichtslokal Münchenstrasse 27-18, II.

Gestickte Schweizer Tüll-Gardinen.

Englische Tüll-Gardinen und Stores, Wollene Gardinen und Portièren, Teppiche, Tischdecken, Rouleauxstoffe, Plüsch, glatte und fac. Möbelstoffe, bedruckte Elsasser Cretonnes empfehlen in reicher Auswahl J. F. Meier & Co., Breite Strasse 36-37.

Gesenius'sche höhere Mädchenschule.

Das Winterhalbjahr beginnt Donnerstag, den 15. Oktober. Anmeldungen nehme ich täglich von 11-1 Uhr entgegen. Luise Lohmeyer.

Höhere Mädchenschule Augustastrasse 51.

Das Winterhalbjahr beginnt am 15. Oktober. Zur Annahme neuer Schülerinnen bin ich täglich von 11 bis 1 Uhr bereit. Auswärtige Schülerinnen finden in meinem Pensionat Aufnahme. Marie Friedländer.

Akademie für Kunstgesang.

(Solo, Ensembles, Chorgesang, Deklamation, Vorträge über Aesthetik und Geschichte der Musik.) Annahmestunden neuer Schüler und Schülerinnen zum Anfang Oktober beginnenden Kursus täglich 2-4 Uhr Nachmittags. Hermann Kabisch, Louisenstraße 20, II.

Zither-Unterricht

(Streich- u. Schlaglithern) Eth. R. Mader, Artilleriestr. 4, III

Zahn-Atelier

von Joh. Kröger, Al. Domstr. 22, I. Einsehen künstlicher Zähne, Kronen etc.

Wohne jetzt kleine Domstraße 10.

Dr. Adler, Spezialarzt für Ohren-, Hals- und Nasenleiden.

Stettiner Molkerei-Verein. Am 1. Oktober, Abends 8 Uhr, findet unsere General-Versammlung Louisenstr. 12 statt. Um das Erscheinen sämtlicher Mitglieder bittet Der Vorstand.

Zwangsversteigerung.

Am Mittwoch, den 30. d. M., Vormittags von 9 1/2 Uhr ab, versteigere ich Albrechtstr. 3a (Langgerichtsgelände): ca. 9 W. meistens gute Cigarren, darunter Flathe Lux., Williva, St. George, 1 Faß mit Cognac, 1 Faß Nordhäuser u. s. w. gegen Baarszahlung. Voss, Gerichtsvollzieher.

Berliner Kunst-Loose

Ziehung 20.-23. Oktober. Hauptgewinn M 50000 i. W. Etwa M 1,00.

Weimar-Loose

Ziehung 12.-15. Dezember. Hauptgewinn M 50000 i. W. Etwa M 1,00.

Colonial-Geld-Lotterie.

Originallosse zu antilken Preisen. Um Leben die Möglichkeit zu geben, sich an dieser chancevollen Lotterie zu beteiligen, gebe ich Antheile an den in meinem Besitze befindlichen Original-Loosen zu folgenden Preisen ab:

Antheile für 1/20 M 3,00, 1/10 M 1,60, 1/5 M 1,00, beide Ziehungen 1/20 M 29,00, 1/10 M 15,00, 1/5 M 9,00, alljährig

Max Fabian, Lotterie-Geschäft.

gr. Oberstraße 15-16.

Waagen jeder Art geeicht genau

nach Vorchrift, als: Centesimal-, Vieh-, Tafel-, Keller-, Schaalen-, Balken-Waagen, stets neuester Konstruktion (sich ziehend), Gewichte u. s. w. jeder Größe; ferner Goldschmied-, Kaffee-, Koptipressen mit allem Zubehör, Sackarren u. s. w. Reparaturen, sowie Reinigung besorgt schnell, gut und billig G. A. Kaselow, Klosterhofecke, Frauenstraße 9, oberhalb der Junterstraße.

Webers Postschule Stettin.
Unter Staatsaufsicht.
Bedeutendste Postschule Nordost-Deutschlands,
Dennische Straße 12
Sicherste Vorbereitung für den mittleren Postdienst
Näheres durch Postsecretair a. D. **Weber**, Director.

Staatl. beacht. und ludo.
Bauschule Stadt Sulza
Baugewerks- u. Zeichner-Schule.
Haupt- u. Nebenschule.
Haupt- u. Nebenschule.
Haupt- u. Nebenschule.

Benachteiligte finden freundliche Aufnahme und
gute Pflege bei Frau Hauptmann **Wass**, Stettin,
Gießerstraße 13. Näheres gütige Auskunft erteilen
Herr Geheimrath **König**, Professor
Mull und Professor **Haupt**.

**Stettin-Wollin-
Cammin.**
Von Donnerstag, den 1. October cr., bis auf Weiteres
fahren die Dampfer von Stettin nach Wollin, Cammin
statt wie bisher werktäglich 12 1/2 Uhr schon

12 Uhr Mittags.
Die Abgangszeiten von Cammin 9 Uhr, aus Wollin
10 1/2 Uhr Vormittags bleiben unverändert.
J. F. Brauennich.

**Stettin-Misdroy
(Laatziger Ablage).**
Von Donnerstag, den 1. October cr., fahren die
Dampfer zwischen obigen Orten bis auf Weiteres:
Von Stettin: Montag } 12 Uhr Mittags.
Freitag }
Von Misdroy: Dienstag } 9 Uhr
(Laatziger Ablage): } Sonntags } Vormittags.
Passagier- und Frachttarife laut Tarifen.
J. F. Brauennich.

Geschäfts-Verkauf.
In einer größeren Provinzialstadt Ostpr. ist
wegen Todesfall eine nachweislich hoch ren-
table, in vollstem Betriebe befindliche
Möbel-Fabrik
verbunden mit
Magazin
von sogleich resp. 1. Januar künftl. zu über-
nehmen. Zur Uebernahme sind ca. 30,000 Mk.
erforderlich. Offerten unter **J. R. 8623** an
Rudolf Mosse, Berlin SW. erbeten.

Gutsverkauf.
Ein Gut von ca. 550 Morgen sofort billig zu ver-
kaufen. Vermittler verbeten. Näheres u. **S. U. 59**
Berlin Postamt 9.

Gute Brodstelle.
Ein flott gehendes Materialwaaren-Geschäft mit
vollem Kontens sofort zu verkaufen. Willard vorhanden.
Depositorien und künftl. Mitteln nachweise zu
übernehmen. Zur Uebernahme sind ca. 3000 Mark er-
forderlich. Adressen unter **J. R.** in der Expedition
dieses Blattes, Kirchplatz 3, niederzulegen.

Statt besonderer Meldung.
**Elise Wienandt,
Ludwig Rienow,
Verlobte.**
Tempelburg, Ende September 1891.

Familien-Anzeigen aus anderen Zeitungen.
Geburten: Ein Sohn: Herrn E. Wälder (Mann-
hagen). — Herrn Karl Krieg (Berlin). Eine
Tochter: Herrn Wilhelm Gammann (Bollnow).
Verlobungen: Fräulein Emma Beerbaum mit
Herrn Eduard Nau (Bollnow). — Fräulein
Emma Tek mit Herrn Ernst Falk (Stargard).
Sterbefälle: Herr J. Thomas (Stralsund). —
Herr Franz Lange (Kolberg). — Wittwe Henriette
Bannmühl, geb. Menge (Swinemünde). — Wittwe
Johanna Gammann, geb. Müller (Potsdam).

Zur gefälligen Beachtung!
Einem geehrten Publikum hiermit zur gefälligen
Kenntnissnahme, daß ich mit dem heutigen Tage die
Vertrauensstellung meines verstorbenen Vaters als
Leichen-Kommissar übernommen habe, und bitte das
Vertrauen, welches mein Vater in seiner 23-jährigen
Thätigkeit bezeugt, auch auf mich zu übertragen.
Aufträge vollständiger Beerdigungen werden entgegen-
genommen und in konstanter Weise ausgeführt.
Achtungsvoll
M. Hoppe,
Tischlermeister und Leichen-Kommissar,
Klosterhof 21, Komtoir Hof part.

Ein wahrer Schatz
für alle durch jugendliche Verirrungen Erkrankte
ist das berühmte Werk
Dr. Retau's Selbstbewahrung

80. Aufl. Mit 27 Abbild. Preis 3 Mk.
Leser es Jeder, der an den Folgen solcher Laster
leidet: Tausende verdanken demselben ihre
Wiederherstellung. Zu beziehen durch das
Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt 34,
sowie durch jede Buchhandlung.
In Stettin vorrätig bei **Hans Priebe**,
vorm. Späthen'sche Buchhandl., Breite-
straße Nr. 41.

Lesenswerth!
Nathgeber für die Ehe 2 Mk.
Die Weichte der Firtin Vignatelli 1 Mk.
Die Physiologie der Liebe 1 Mk.
Sittsbuch für Männer 1 Mk.
Die Maximalen Verkins 1 Mk.
Gegen Einbindung oder Nachnahme. Verkauft durch
H. Schmidt, Berlin S.W., Blauerstr. 26.
Kaufte Kataloge lib. amtl. Sectüre gratis u. franco.

**Zu Familien-Festen,
Hochzeiten, Geburtstagen u.**
empfehle meine direkt importirten

Ungarweine unter Garantie
für Reinheit geeigneter Beachtung.
f. fein ges. Ober- u. Unterung. p. Flasche Mk. 1,25
f. feinerer Tokayer mit 1,50
f. feinerer Tokayer, naturlich 1,00
f. feinerer Tokayer, roth 0,90
f. feinerer Tokayer, roth 0,80
Wohlfeil, 5 Flaschen fortirt für Mk. 6,50 franco.
Wohlfeil, 24 Flaschen, fortirt für Mk. 24,00,
gegen Nachnahme verendet

Philipperring's Import-Weinhaus
Kraunmühl a. d. österr.-ungar. Grenze.
Grosse Betten 12 M.
(Oberbett, Unterbett, zwei Kissen)
mit gereinigten neuen Federn, bei
Gustav Lustig, Berlin, WeinstraÙe 43,
Preisliste gratis und franco.
Viele Anerkennungs-schreiben.

Blooker's holländ. Cacao

die feinste Marke. Keine Preiserhöhung. J. & C. Blooker, Amsterdam (Holland).



Blooker's holländ. Cacao empfiehlt **Theodor Pée**, Breitestr. 60 und Grabow, Langestr. 1.

Ziehung
1. Kl. 24.-26. Nov. 91.
2. Kl. 18.-23. Jan. 92.

Verloost werden
4 Millionen
baar ohne Abzug

Jedes 2. Loos
gewinnt.

Antisklaverei-Geld-Lotterie.

Originallose 1. Kl. 1/1 M. 21, 1/2 M. 10,50,
1/10 M. 2,10. Beteiligungs-scheine für beide Klassen
an 100 Orig.-Loosen M. 48, an 50 Orig.-Loosen M. 24.
Original-Voll-Loose 1. u. 2. Kl. gültig 1/1 M. 42,
1/10 M. 4,20, 1/20 Vollantheile M. 2,50,
10/20 verschiedene Nummern M. 21.
Amtliche Liste und Porto 50 Pf. (Einschreiben 20 Pf. extra.)

Frankfurter Geld-Lotterie.

Ziehung unwiderruflich am 2. November d. J.
Gesamtgewinne: 1/4 Million Mark. 1. Hauptgewinn 100,000. 2ter
50,000 Mk. Ganze Original-Loose Mk. 5,50. 1/2 Artheile Mk. 3.
1/4 Mk. 1,50. (Auf je 11 Loose 1 Freilos.)

Rob. Th. Schröder in Stettin und Lübeck.
Bestellungen geschehen am bequemsten auf d. Abchn. e. Postamt. u. bitte ich d. Namen recht deutlich zu schreiben.
In Stettin und Lübeck findet die Auszahlung der Gewinne statt. Der Versand der Loose erfolgt von Lübeck.

Die Gartenlaube
beginnt soeben den neuen großen Roman von
Marie Bernhard „Ein Gözenbild“
und die spannende Erzählung von
Stefanie Kenler „Das Los des Schönen“.
Probe-Nummern mit den Anfängen dieser beiden
Erzählungen auf Verlangen gratis in den meisten
Buchhandlungen.
Man abonniert auf „Die Gartenlaube“ 1891 in Wochen-
nummern bei allen Buchhandlungen und Postanstalten.
Abonnementspreis vierteljährlich nur 1 Mk. 60 Pf.
Mündliche und schriftliche Bestellungen werden auch
an den Schaltern der Post-Anstalten angenommen.

Bur Einsegnung
empfehle mein auf das reichhaltigste versicherte Lager von
Gesangbüchern
zu allerbilligsten Fabrikpreisen.

Bollhagen in Halbheft zu 2,50 Mk.
desgl. in Ganzleder zu 3,00 Mk.
desgl. in Goldschnitt zu 3 Mk.
desgl. in Goldschnitt, Ganzleder, mit vergol-
deten Mittelstücken, zu 3,50 Mk.
desgl. in reich verzierten Lederbänden zu
4 Mk. und 4,50 Mk.
desgl. in Chagrin zu 5 Mk., 6 Mk. und 7 Mk.
desgl. eleganteste Luxusbände in Saffian und
Kalfleder mit neuen Aufzügen zu 8 Mk.
bis zu 15 Mk.
desgl. in Sammet mit reichen Verzierungen in
den neuesten Mustern bis zu 15 Mk.

Forst in Halbheft zu 2,50 Mk.
desgl. in Ganzleder mit Goldbroschur zu 3 Mk.
desgl. in Goldschnitt mit reich verzierten Leder-
bänden zu 3,50 Mk.
desgl. eleganteste zu 4-8 Mk.
desgl. Sammet von 5 Mk. bis zu 15 Mk.

Militärgefängnisbücher
in Cassio und Lederbänden.
Sprachbücher in reichster Auswahl.
Wibeln in großer Auswahl.

Als Neuheit empfehle:
Gesangbücher in kleinem Formate, hochelegant.
Sämmtliche Einbanddecken sind in meiner eigenen Deckenpräparieranstalt gepreßt und sam-
haber volle Garantiefelder tabelloste Lederpressungen geben.
Das Eintragen von Namen findet auf Wunsch gratis statt.
Es sind stets mindestens tausend Gesangbücher auf Lager, daher größte Auswahl.
Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer, Muster im Schaufenster.

B. Grassmann,
Schulzenstraße 9. Kirchplatz 4.

**Großer
Gardinen-Ausverkauf.**
J. F. Meier & Co.,
Breitestraße 36-37.

Für Blutarme für schwache und kränkelnde Personen, insbesondere
für Damen, ist
ächter Eisencognac Golliez
zur Kräftigung und raschen Wiederherstellung der Gesundheit das beste Mittel.

Berühmte Professoren und Aerzte, sowie 17-jähriger Erfolg bestätigen die unzweifelhafte,
heilkräftige Wirkung gegen **Blutarmuth, Nervenschwäche, schlechte Verdauung,**
allgemeine Körperschwäche, Herzklopfen, Schlaflosigkeit, etc. Ertüchtend und stärkend
für Kränkelnde und Schwache, besonders für Damen. Belebt den Organismus, hält Erkrankungen
fern. Selbst vom geschwächtesten Magen, wenn alle anderen Mittel versagen, leicht zu ver-
tragen. Greift die Zähne durchans nicht an. Preis gekrönt mit 17 goldenen etc. Medaillen.
Nur echt mit obiger Schutzmarke „F. Golliez“. Beim Einkauf achte man darauf und verlange
stets ausdrücklich „Eisencognac Golliez“. Preis Mk. 3,50 und Mk. 6,50 per Flasche. Ertüchtend in Apotheken.
Bestandtheile: Ferrum dialys 5%, Cognac fin bois 66%, Aequa destill.

Hohen Nebenverdienst
von jährlich mehreren Tausend Mark können solide Personen in ihrer freien Zeit erwerben.
Offerten unter **K. 5012** befördert **Rudolf Mosse, Berlin S.-W.**

Echt Kulmb. Mönchsbräu, dunkel, 20 Fl. Mk. 3
echt Kulmb. Mönchsbräu, Mittel, 20 - 3
echt Kulmb. Mönchsbräu, goldhell, 20 - 3
echt Münch. Leislbräu, Sedlmayr, 20 - 3
echt Nürnberger Exportbier, 20 - 3
echt Pilsner, Bürg. Bräu, Pilsen, 15 - 3
ff. böhm. Bräu, Rostock, Pilsner, 25 - 3
ff. Bergschl.-Pilsner, Greifenbräu, 26 - 3
dunkles Exportbier, Moabit, 30 - 3
Klosterbräu Moabit, 25 - 3
Berliner Löwenbräu, Moabit, 25 - 3
Stettiner Tafelbier, Bergschloss, 36 - 3
Münchener Gebirg, Bergschloss, 30 - 3
Kronenbräu-Elysiun, 30 - 3
Rostock Lagerb., Mahm & Ohlerich, 30 - 3
Doppel-Malz, 30 - 3
echt Grätzerbier, ganz altes, 30 - 3
echt Berliner Weissbier, 36 - 3
echt engl. Porter und Ale, 10 - 3
frei Haus, Flaschen ohne Pfand,
In Gebinden zu Festlichkeiten billigst.

Oscar Brandt,
Mauerstr. 2. — Telephon No. 593

Ja Rothweine.
Als Spezialität u. mit jed. Garantie od. Rück. offerire
frachtfr. jed. Bahnhst. ins u. ausl. anerkannt
sehr preisw. ärztl. empfohl. Sorten 2. od. 3l.
60, 65, 70, 75, 80, 85, 90, 100-100 Pf.
Höhn II, Heppenheim B. Muster frei.

Dr. Spranger'sche Magentropfen
helfen sofort bei Migräne, Magenkrampf, Uebel-
keit, Kopfschmerz, Leibschmerzen, Verschleimung,
Magenäuren, Aufgetriebensein, Schwindel,
Kolik, Stropheln u. gegen Hämorrhoiden, Hart-
leibigkeit vorzüglich. Bewirken schnell und schmerz-
los offenes Verdaulichkeit, machen viel Appetit, man ver-
suche und überzeuge sich selbst. Zu haben in Stettin
in den Apotheken a. H. 60 S. Große Fl. (= 5 kleine)
a 2,50 Mk.

Stahlwaaren
von **J. A. Henckels.**
**Holzwaaren,
Blechwaaren,
Lackirte Waaren,
Borstwaaren,
Messingwaaren,
Kupferwaaren,
Neusilberwaaren,
Vernickelte Waaren,
Versilberte Waaren**
in grosser Auswahl bei
A. Toepfer,
Kostlieferant,
Größtes Spezialgeschäft für
Haus- u. Küchengeräthe.

Reinwein.
Weißwein, halbtrocken, rein, vorzüglicher Tisch-
wein a 50, 60, 75, 90 Pf. per Liter. Man verlange
kostenfreies Probefläschchen mit 1, 2, 3 oder 4 Proben
unter **A. M. 500** durch **Haasenstein &
Vogler, A.-G., Frankfurt a. M.**

**Gummi-
Herren-, Damen- und
Kinderstiefel, Knaben-
stiefel**
zu billigsten Preisen.
Bestellungen nach Maß.
Reparaturen gut und billig.
Julius Gützlaff,
Schuhmachermeister,
10 Oberwick 10.

**Miethswohnung.
Rester Tapeten**
von 15, 13, 10, 9, 8 und 6 Rollen
zum Ausverkauf empfiehlt an-
gelegentlich
Paul Lindenberger,
Tapeten-Fabrik,
Obere Breitestraße Nr. 68,
Ecke Große Wollweberstraße.

Zum Quartals-Wechsel
empfehle meine Verguldeten und Glasirten zu
Neuergoldungen
und Reparaturen an Spiegeln, Bildern, Gardinen
hängen etc.
Albert Runge,
Papenstraße 1,
Gold-Rahmen- u. Gardinrängen-Fabr.,
Special-Geschäft f. Bilder-Einrahmungen.

**Schaufenster-Kouleur,
Glasfirmen,
Glasbuchstaben**
in eleganter Ausführung zu billigsten Preisen.
Max Seiler,
Kohlmarkt 10.

**Filz-Schuhe,
Lasting, Stepp-Schuhe**
empfehle in großer Auswahl zu billigen Preisen
F. Babekuhl,
Münchenstr. 29-30, Eingang Hofmarkt.

Hugo Peschlow,
4, Breitestr. 4,
früher Breitestraße 65,
empfiehlt sein großes Lager
aller Arten von Uhren
und Uhrketten zu un-
gewöhnlich billigen Preisen.
Beamten und Militärs ge-
währe ich bei größeren Geld-
beträgen **Ratenzahlungen.**

Wäscherollen
in bester Ausführung unter Garantie.
J. Gollnow, Stettin.

In Folge meiner Geschäfts-Verlegung
stelle einen großen Posten
Spiegel
in Nussbaum und Mahagoni zum
Ausverkauf.
Albert Runge,
Papenstr. 1 (früher Moltkestr.).

In 3 Tagen
kurirt Männerkrankheiten ohne Einspritzung ein neues
patentirtes Injument, erleichtert Harnbeschwerden,
verbessert die Bildung von Stricturen. Mit Gebrauchs-
anweisung 7 Mark, feiner 9 Mark. Zu bestellen bei
Dr. Toth, Budapest,
Franzdealgasse 3.

Geschlechtskrankheiten,
Garnblasen- und Nervenleiden, Schwächezustände,
Syphilis behandelt gründlich und reell **Dr. Fodor,**
Berlin, Leipzigerstr. 96. Auswärtige brieflich.
Vom 1. October cr. ab befindet sich
unser Comtoir auf unserem Fabrikgrund-
stück in **Bredow, Vulcanstr. 101.**
Gleichzeitig haben wir für **Stettin**
eine **Annahmestelle** bei Herrn Ernst
Gentzensohn, Rosengarten 72, er-
richtet.

**Stettin-Bredower
Portland-Cement-Fabrik.**
Damen u. gut frisiert. Das Frisieren u. gründl. u.
billig gelehrt
gr. Wollweberstr. 8, 3 Tr.

Den Herren Hausbesitzern
empfehle ich mich zur Ausführung von
Dachdeckerarbeiten
in Schiefer, Ziegel, Papp,
Ausbessern und Theeren der Pappdächer per □ Mtr.
10 Pf.
Neu Ueberleben der Pappdächer per □ Mtr. 45 Pf.
Neue Doppelstelebdächer (10jährige Garantie) per
□ Mtr. 75 Pf.
Bestellung erbitte von hier und außerhalb
H. Riemer, Dachdeckermeister,
Stettin, Elisabethstraße 33.

Stellenfuchende jeden Berufs plazirt
schnell
Reuter's Bureau, Bredow,
Ostra-Allee 35.

Geld, mehrere Millionen, für Jedermann
von 4-5 pSt. Zinsen weist nach
ohne Provisionzahlung
Direction Courier, Berlin-Westend.

Thalia-Theater.
Heute, Mittwoch:
Gr. Gala-Abchieds-Vorstellung.
Benefiz f. d. hier so beliebten Geschw. **Agnes,
Minna, Hedwig Peretz,** preisgekr. Kunst-
schülerinnen. Auftreten d. unübertreffl. **Gebr. Corradini,**
Gretesque-Componisten. Sensation. Erfolg.
Großartig. Programm. Zuberlender Weisfallsturm.
Lebtes Auftreten d. legend. Spezialist, Künstler,
u. Operetten-Geniebl. **Rosa Pickert, Ger-
trud Wenke, Rosa Landolf, Miss
Lillian Mayson, Blanche Aljedahl** etc. etc.
Operetten, Lustspiel, u. Posse-Ensemble. Nach der
Vorstellung: Extra-Abchieds-Kränzchen. Näheres
die Plakate an den Säulen.
Donnerstag: Auftreten des gänzlich neuen
Spezialitäten- und Künstler-Perfonals. Ganz
neues Programm. Nach d. Vorst. Extra-Kränzchen.

Centralhallen.
Mittwoch: Letzte Vorstellung.
Lebtes Auftreten sämtlicher Spezialitäten.
Donnerstag, den 1. October a. e.:
**Letzter
großer Fest-Ball.**
Anfang 9 Uhr.
Ball-Entrée: Für Herren 1 Mk.
Für Damen 50 Pf.
Zuschauer-Billets à 50 Pf.

Bellevue-Theater.
Direktion: **Emil Schirmer.**
Mittwoch, 30. September:
Der Zigeunerbaron.
Operette von **Straus.**

Barintan ————— Julius Spielmann.
Soffi ————— Justine Wiesler.
Ariona ————— Martha Hoffmann.
Oskar ————— Oskar Hoffberger.
Zoupan ————— Alfred Lux.
Anfang 7 Uhr.
5 Uhr: Großes Konzert.
Donnerstag, 1. October:
Zum 29. Male:
Der Vogelhändler.

Stettiner Stadttheater.
Anfang 7 1/2 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.
Mittwoch, den 30. September 1891.
Klein Geld.
Große Poffe mit Gesang in 3 Akten und 6 Bildern
von **Emil Vogl**
Schauspielhaus ohne Aufschaltung gültig.